

Antrag Nr. 26-O-02-0017

SPD

Betreff:

Schaffung einer öffentlichen Toilette in städtischer Regie am Faulbrunnenplatz (SPD)

Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird dringend gebeten, am Faulbrunnenplatz umgehend in Kooperation mit ESWE Verkehr eine öffentliche Toilette in städtischer Regie und zu schaffen.

Begründung:

Das Problem einer fehlenden öffentlichen Toilette am öffentlich hoch frequentierten Faulbrunnenplatz ist in der Vergangenheit zig-fach in Form von Anträgen angesprochen worden - bisher ohne jegliches Ergebnis. Die SEG hatte vor, dieses Projekt in Zusammenarbeit mit dem Franchiseunternehmen „Backwerk“ zu realisieren, dessen Ansiedlung auf dem Faulbrunnenplatz vorbereitet war. Der Investor „Backwerk“ stieg im Juli 2020 aus diesem Vorhaben aus und es war klar, dass es in absehbarer Zeit nicht gelingen werde, einen anderen Betreiber zu finden. Dabei ist es bis heute geblieben.

Auf dem Faulbrunnenplatz gibt es bis heute keine Gastronomie und keine öffentliche Toilette. Letzteres ist für eine Großstadt wie Wiesbaden ein Skandal. Ein stark belebter Stadtbereich wie der Faulbrunnenplatz mit Umgebung ist damit seit Jahren bestenfalls auf schlecht (oft nicht) funktionierende, ungepflegte private Münztoiletten angewiesen. Dieser Umstand ist für die Stadt Wiesbaden alles andere als ruffördernd.

Deshalb erscheint es unerlässlich, dass unverzüglich Abhilfe in städtischer Eigenregie geschaffen wird. Die dafür notwendigen kanaltechnischen Voraussetzungen wurden von Anfang an in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bank geschaffen und stehen technisch zu Verfügung. Eine Kooperation mit ESWE-Verkehr erscheint angezeigt, da die Nutzung der Toilette durch das Fahrpersonal von Beginn an Bestandteil des Konzepts gewesen ist.

Wiesbaden, 02.06.2026